

---

## Fahrbericht Ford Tourneo Custom mit langem Radstand: Stilvoller

Von Peter Schwerdtmann

Personenwagen-Fahrer mag er mit seiner bloßen Erscheinung beeindrucken. Der Ford Tourneo Custom ist zwar so breit wie hoch, nämlich rund 1,90 Meter in beide Richtungen, und mit 5,34 Meter Länge in seiner längeren Version doch nur neun Zentimeter länger als die neue S-Klasse mit langem Radstand. Auch beim Leergewicht von rund zwei Tonnen sind die beiden vergleichbar. Von der wuchtigen Erscheinung muss sich also niemand abhalten lassen, vom Volant eines Personenwagens auf dem Fahrersitz dieses Acht-Personen-Busses umzusteigen.

Dennoch: Der Tourneo mit langem Radstand zählt zu den großen seiner Art. Seine acht bis neun Insassen werden mit viel Raum und einer anständigen Sitzbreite auf den beiden hinteren Sitzreihen gut bedient und finden außerdem einen großen Kofferraum vor, der sich mit dem Ausbauen der Sitze zu einem Laderaum von 6,2 Kubikmetern Volumen umbauen lässt. Dazwischen liegen viele Variationen. Bis zu 30 lassen sich durch Umklappen und Ausbauen der Sitze erzielen.

Flexibilität ist heute Pflicht bei einem Auto dieser Klasse, selbst wenn es in der Edelsonversion Titanium sicher nicht in erster Linie um deren Eigenschaften als flexibler Transporter sowohl für Personen als auch für Frachten gedacht ist. Aber die Möglichkeit besteht, wenn man nicht um die zweifarbigen, recht hochwertig wirkenden Seitenverkleidungen fürchtet. Auch der Arbeit und des Kraftaufwands beim Ausbau der Sitze wegen, wird man es sich als Titanium-Besitzer gut überlegen, die 6,2 Kubikmeter für Ladung zu nutzen. Aber man könnte, wenn man wollte.

Die ebenfalls zweifarbigen Ledersitze passen eben weniger zur Arbeit als zur Freizeit oder zu einer großen Familie mit feinerer Lebensart und Begeisterung für Autoreisen wie für Sport mit großen Geräten. Der Fahrerarbeitsplatz passt zur feineren Lebensart. Seine Gestaltung zeigt das Bemühen, große Nähe zum Personenwagen-Design herzustellen. Der Fahrersitz kann elektrisch verstellt werden, und beide Sitze in der Front bieten innen Armlehnen. Das für Ford typische Pkw-Multifunktionslenkrad mit kleinem Durchmesser und dickem Kranz unterstreicht die Nähe zum Pkw ebenso wie die Armaturenbrett-Gestaltung. Das wirkt wertig. Einzig der Bildschirm für die Navigation und Infotainment in der Mitte der Armaturentafel fällt mit einer Diagonalen von fünf Zoll eher bescheiden aus. Aber auch das kennt man vom Pkw.

Gute Übersicht genießen alle an Bord, der Fahrer von seiner erhöhten Position aus sowieso, unterstützt durch Parksensoren vorn und hinten sowie eine Rückfahrkamera, deren Bild im Innenspiegel erscheint, sowie der Rückwärtsgang eingelegt wurde. Die Passagiere haben gute Sicht nach vorn und große Fensterflächen an den Seiten. Da ihr Lebensraum getrennt klimatisiert und beheizt wird und die Sitze im Zweifelsfall zu Tischen nach vorn geklappt werden können, sollten sie jede Fahrt genießen können, im Zweifelsfall mit kalten Getränken aus der Waeco-Kühlbox, wie sie im Ford-Zubehörprogramm angeboten wird.

Zum Wohlfühlen beim Reisen gehört auch das Bewusstsein, nicht in einem unansehnlichen Blechkasten durch die Lande zu ziehen. Ford hat sich große Mühe gegeben, beim Tourneo den Kasten des Aufbaus zu verbergen. Das bullige Gesicht des Kurzhaubers trägt die typischen Merkmale des aktuellen Ford-Designs, wie den

---

sechseckigen großen Kühlergrill, markante Scheinwerfer, die weit in die Seite hineinreichen und die Fläche der Motorhaube gliedernden kräftigen Sicken.

Auch an den Seiten erkennt man das Bemühen, den Kasten publikumsverträglich zu gestalten. Mächtig ausgestellte Radhäuser wölben sich über die 16-Zoll-Räder. Die Fenstergrafik und eine kräftige Sicke unter den Türgriffen gliedern die Flanken. Hinten geben die senkrecht stehenden Rücklichter der Karosse den denkbar günstigsten Charme. Einzig die aufgesetzten Schienen der Seitentüren auf beiden Seiten sind auf den ersten Blick als Nutzfahrzeugdetail zu erkennen.

Der Tourneo Custom -mit dem wir jetzt unterwegs waren, wurde auch mit dem 2.2 Duratorq TDCi mit 114 kW / 155 PS nicht zu einem Temperamentsbolzen. Aber mit seinen 385 Newtonmeter Drehmoment, das schon bei 1600 Umdrehungen pro Minute anliegt und dem leichtgängigen Sechs-Gang-Getriebe lässt er sich bei Tempo 50 in der Stadt flott bewegen und überschreitet auf der Autobahn gern auch mal die angegebene Höchstgeschwindigkeit von 157 km/h. Dabei zeigt die Lenkung einen guten Geradeauslauf, und die Seitenwindempfindlichkeit fiel nicht unangenehm auf.

Die Starrachse hinten erweist sich bei voller Beladung als komfortabel. Bei leerem oder leichter beladenem Fahrzeug neigt sie allerdings zu dem systembedingten sprunghaften, harten und lauten Verhalten. Reist man mit voller Besatzung plus Gepäck auf der Autobahn mit maximaler Geschwindigkeit, zeigt der Bordcomputer für den Verbrauch auch schon einmal ein Zehn vor dem Komma. Unser Schnitt lag bei 9,7 Litern auf 100 km. Der Normverbrauch wird mit 6,7 Litern auf 100 km (Durchschnitt nach EU-Norm) angegeben. Wir fanden den Praxisverbrauch erstaunlich niedrig für ein Fahrzeug mit der Stirnfläche von dreieinhalb Quadratmetern.

Der Ford Tourneo Customs präsentierte sich uns als angenehmer Langstreckler für die große Familie, der auch mit modernem Infotainment und Assistenzsystemen fast schon wie ein Mittelklasse-Personenwagen aufwarten kann. Aber man täusche sich nicht – der Custom rückt nicht nur mit Aussehen und Leistung an einen Mittelklasse-Pkw heran, auch beim Preis. Unser Exemplar kostete mit der allerdings umfassenden Titanium-Ausstattung und den zusätzlichen Paketen für Sicht, Ledersitze sowie Kopf- und Schulterairbags, Metallic-Lackierung, Navi und noch ein paar Kleinigkeiten letztlich 49 635 Euro. Wer einen Wagen für die ganz große Familie sucht, hat sich bei den besseren an dieses Niveau allerdings längst gewöhnt. (ampnet/Sm)

Daten Ford Tourneo Custom langer Radstand 2,2l TDCi

Maße (Länge x Breite x Höhe in m): 5,34 x 1,99 x 1,98  
Motor: Vier-Zylinder-Diesel, 2198 ccm, Common Rail, Abgasturbo  
Leistung: 114 kW / 155 PS bei 3400 U/min  
Maximales Drehmoment: 385 Nm bei 1600U/min  
Leergewicht / Zuladung: 1970 kg / 1055 kg  
Höchstgeschwindigkeit: 157 km/h  
Räder / Reifen: 61/2 J x 16 LM / 215/65 R 16 C  
Wendekreis: 12,2 m  
Radstand: 3,30 m  
Verbrauch (Schnitt nach EU-Norm): 6,9  
Kohlendioxid pro Kilometer: 183 g  
Gepäckraumvolumen: maximal 6200 l  
Maximale Anhängelast, gebremst: 2000 kg  
Basispreis: 45 279,50 Euro

---

## Bilder zum Artikel



Ford Tourneo Custom.

Foto: Auto-Medienportal.Net

---



Ford Tourneo Custom.

Foto: Auto-Medienportal.Net

---



Ford Tourneo Custom.

Foto: Auto-Medienportal.Net

---



Ford Tourneo Custom.

Foto: Auto-Medienportal.Net

---



Ford Tourneo Custom.

Foto: Auto-Medienportal.Net

---



Ford Tourneo Custom.

Foto: Auto-Medienportal.Net



Ford Tourneo Custom.

Foto: Auto-Medienportal.Net



Ford Tourneo Custom.

Foto: Auto-Medienportal.Net



Ford Tourneo Custom.

Foto: Auto-Medienportal.Net



Ford Tourneo Custom.

Foto: Auto-Medienportal.Net

---



Ford Tourneo Custom.

Foto: Auto-Medienportal.Net



Ford Tourneo Custom.

Foto: Auto-Medienportal.Net



Ford Tourneo Custom.

Foto: Auto-Medienportal.Net



Ford Tourneo Custom.

Foto: Auto-Medienportal.Net

---